



Dienstag, 22. Januar 1907:

Zum 14. Male:

Husarenfieber.

Lustspiel in 4 Akten von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Freiherr v. Ellerbeck, Oberst	} in einem Husaren-Regiment	Heinrich Götz	Marianne von Fahrenholz, geb.	
Waacknitz, Oberleutnant		Otto Ottbert	Lambrecht	Aranka Keller
Hans v. Kehrberg, Leutnant		Otto Stoeckel	August Nippes, Fabrikbesitzer	Heinrich Matthaes
Dietz v. Brentendorpf, Leutn.		Carl Ekert	Lina, seine Frau	Helene Rietz
Orff, Leutnant		Emil Geyer	Erika, ihre Tochter	Antonie Erna
Rhena, Leutnant		Ludwig Bettelheim- Gabillon	Bröckmann, Stadtrat	Theodor Stolzenberg
Kern, Leutnant		Gustav Schwieger	Frau Bröckmann	Magda Werth
von Tieffenstein, Leutnant		Bernhard Goetzke	Lotte, ihre Tochter	Vally Huber
Rammingen, Fähnrich		Hans Walter Lassen	Suna, Stadtverordnetenvorsteher	Hans Sturm
Krause, Wachtmeister		Theodor Kigler	Frau Suna	Claire Madesky
Kellermann, Ordonnanz		Alfred Breiderhoff	Fränze Köttgen, ihre Nichte	Claire Dunkel
Heinrich Lambrecht, Fabrikbes.		Carl Dapper	Friedrich	} in Diensten bei Lambrecht { Paul Henckels Helene Urfus Maschka Graben
Clara, seine Frau		Fanny Ritter	Minna	
Rose, ihre Stieftochter		Eva Speier	Sophie	

Husarenoffiziere. Ordonnanz. Ballgäste. Dienerschaft. Jungen.

Ort der Handlung: Im 1. Akte Jackschewo, ein Kirchdorf an der russischen Grenze, in den folgenden Akten Kirchhain, eine mitteldeutsche Fabrikstadt.

Nach dem 1. und 3. Akt je 10 Minuten Pause. Vor den Pausen fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	" 7,—	II. Rang Balkon	" 2,—
I. Rang Mittelloge	" 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe	" 1,50
I. Rang Seitenloge	" 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	" 1,—
Parkettlogen	" 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe	" 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	" 4,50	II. Rang Stehplatz	" 0,50
Parkett 5.—9. Reihe	" 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende der Vorstellung 10 Uhr. Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Einlaß 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).
Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
Die vorausbestellten Billette müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden,
sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe
für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse
sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605).

Spielplan: Mittwoch, 23. Januar, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Der Biberpelz“ von Gerhart Hauptmann.
Donnerstag, 24. Januar, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Der heimliche König“ von Ludwig Fulda.
Freitag, 25. Januar, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Husarenfieber“ von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Husarenlieber.

Lustspiel in 4 Akten von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.

Freiherr v. Ellerbeck, Oberst
 Waacknitz, Oberleutnant
 Hans v. Kehrberg, Leutnant
 Dietz v. Brentendorpf, Leutn.
 Orfi, Leutnant
 Rhena, Leutnant
 Kern, Leutnant
 von Tieffenstein, Leutnant
 Rammingen, Fähnrich
 Krause, Wachtmeister
 Kellermann, Ordonnanz
 Heinrich Lambrecht, Fabrikbes.
 Clara, seine Frau
 Rose, ihre Stieftochter

Heinrich
 Otto
 Otto
 Carl
 Emil
 Ludwig
 Gustav
 Bernh
 Hans
 Theod
 Alfred
 Carl
 Fanny
 Eva

Husarenoffiziere

Ort der Handlung: Im 1. Akte Jacks
 Kire

Nach dem 1. und 3. Akt je

I. Rang Proszeniumloge
 I. Rang Untere Proszeniumloge
 I. Rang Mittelloge
 I. Rang Seitenloge
 Parkettlogen
 Parkett 1.—4. Reihe
 Parkett 5.—9. Reihe

exklusive der

Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstr.) ist morgen von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).
 Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
 Die vorausbestellten Billette müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden,
 sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe
 für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse
 sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605).

Spielplan: Mittwoch, 23. Januar, abends 7 1/2 Uhr: „Der Biberpelz“ von Gerhart Hauptmann.
 Donnerstag, 24. Januar, abends 7 1/2 Uhr: „Der heimliche König“ von Ludwig Fulda.
 Freitag, 25. Januar, abends 7 1/2 Uhr: „Husarenlieber“ von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.



Ahrenholz, geb.
 Fabrikbesitzer
 u
 hter
 adtrat
 n
 hter
 rdnnetenvorsteher
 ihre Nichte
 Diensten bei
 Lambrecht

Aranka Keller
 Heinrich Matthaes
 Helene Rietz
 Antonie Erna
 Theodor Stolzenberg
 Magda Werth
 Vally Huber
 Hans Sturm
 Claire Madesky
 Claire Dunkel
 Paul Henckels
 Helene Urfus
 Maschka Graben

schaft. Jungen.
 chen Grenze, in den folgenden Akten
 adt.

en fällt der Hauptvorhang.

Reihe	Mark	3,—
Reihe	"	2,—
Reihe	"	1,50
Reihe	"	1,—
Reihe	"	0,70
tz	"	0,50

robengebühr.

öffnung 6 1/2 Uhr. Einlaß 7 Uhr.